



Alpenveilchen (Herbst)

Mittel giftig

Hautreizungen, Erbrechen, Durchfall, Kolik.
Bei grösseren Mengen: Schwindel, Kreislaufprobleme, Krämpfe, Lähmungen, Atemlähmung



Buschklee

Nicht giftig



Astern

Nicht giftig

Astern können mit giftigen Pestiziden behandelt sein. Auch besteht Verwechslungsgefahr mit der Chrysantheme (stark giftig für Katzen)



Herbstkrokus

Nicht giftig

Jedoch Verwechslungsgefahr mit der Herbstzeitlose, welche 6 Staubblätter besitzt



Herbstzeitlose

Stark giftig

Schluckbeschwerden, Kratzen, Erbrechen, blutiger Durchfall, Krämpfe, Kreislauf, Temperaturabfall, Atemstillstand



Knöterich

Nicht giftig

Stark wuchernd



Lampionblume

Im grünen Zustand schwach giftig

Erbrechen, Magenschmerzen, Durchfall



Lilien

Mittel bis stark giftig

Katzen: bereits kleine Mengen führen zu Nierenversagen / Hunde: Magen-Darm-Beschwerden



Montbretie (Garten)

Schwach giftig

Oberirdisches: leichte Magen-Darm-Beschw. Knolle: Erbrechen und Durchfall



Ringelblume

Nicht giftig

Eine gute Heilpflanze für Wunden



Rispenhortensie

Schwach bis mittel giftig

Magen-Darm-Entzündung, blutiger Durchfall, kurz Kreislaufstörungen, manchmal Hautreizungen



Sonnenauge

Nicht giftig



Sonnenblume

Nicht giftig



Sterngladiole

Nicht giftig



Storchenschnabel

Nicht giftig



Studentenblume / Tagetes

Nicht giftig



Trichterschwertel

Nicht giftig



Tuberose

Schwach giftig

Reizung & Schwellung der Schleimhäute/Haut Bindegauentzündung, Erbrechen, Durchfall, Schwindel, Gleichgewichtsstörung, Krämpfe



Zinnie

Nicht giftig

Eventuell leichte Hautreizungen bei Kontakt mit dem Pflanzensaft

Weitere Informationen: <https://teamschule.blog/category/7-gesundheit/7-2-giftpflanzen/>